

	Object: Herzog Carl Eugen als Förderer des Faches Rechtswissenschaft Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de Collection: Malerei, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen Inventory number: AM 1076
--	--

Description

Die Klassenzimmer der Hohen Carlsschule waren mit Ölgemälden geschmückt, in denen das in dem jeweiligen Raum gelehrt Fach in allegorischer Gestalt dargestellt war. Auf die Jura-Studenten sah im Lehrzimmer die Personifikation der Rechtswissenschaft herab. Sie hält den Schülern ein Medaillon mit dem Bildnis des Herzogs Carl Eugen (reg. 1774-1793) vor, der nach der Devise handeln will, die in den Pfeiler unter dem Portrait gemeisselt ist: In Legibus salus [civitas sita] - auf Gesetzen beruht das Wohl des Staates. Die Formulierung stammt von Justus Lipsius (1547-1606), einem Begründer der modernen Staatslehre und einem Wegbereiter des Absolutismus.

Gemalt von einem Carlsschüler, vermutlich nach einem Entwurf des Hofmalers Nicolas Guibal.

Das Gemälde wird im Depot aufbewahrt.

Basic data

Material/Technique:	Öl auf Leinwand
Measurements:	H. 157 cm, B. 124 cm

Events

Created	When	1780
	Who	
	Where	

Template creation	When	
	Who	Nicolas Guibal (1725-1784)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Charles Eugene, Duke of Württemberg (1728-1793)
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Karlsschule Stuttgart
	Where	

Keywords

- Allegory
- Armeemuseum
- Art of painting
- Education
- Painting

Literature

- Rathgeb, Sabine, Schmidt, Annette und Fischer, Fritz (2005): Schiller in Stuttgart. Stuttgart, Katalog Nr. 20